

Dein Verein ACT Kassel – Hier sollst du dich sicher fühlen

Bei der ACT Kassel geht es nicht nur um Sport. Uns ist wichtig, dass du dich wohl, sicher und ernst genommen fühlst – im Training, bei Wettkämpfen, auf Fahrten und bei allen Vereinsangeboten. Du hast das Recht, respektvoll behandelt zu werden und Spaß am Sport zu haben. Dafür gibt es unser Kinderschutzkonzept.

Deine Meinung zählt

Bei uns dürfen Kinder und Jugendliche mitreden und mitentscheiden. Wenn du Ideen hast, etwas dich stört oder du etwas verändern möchtest, kannst du das sagen. Wir hören dir zu und nehmen dich ernst.

Was bei uns nicht okay ist

Niemand darf dir wehtun oder dir Angst machen. Das gilt für alle im Verein – egal ob Kinder, Jugendliche oder Erwachsene.

Das ist nicht erlaubt:

- Schlagen, Stoßen oder absichtlich verletzen
- Beleidigen, Auslachen oder Ausgrenzen/Diskriminieren
- Dich zu etwas drängen, was du nicht willst
- Gemeine oder unangenehme Kommentare über deinen Körper
- Unangemessene Berührungen oder sexuelle Witze

Du darfst immer Nein sagen. Deine Grenzen sind wichtig.

Erwachsene im Verein haben Verantwortung

Trainer*innen, Betreuer*innen und alle Erwachsenen im Verein haben eine besondere Aufgabe:

Sie sollen dich unterstützen, schützen und fair behandeln.

Sie bekommen Schulungen zum Thema Kinderschutz und müssen sich an klare Regeln halten.

Wenn dir etwas komisch vorkommt

Manchmal fühlt sich etwas einfach nicht richtig an – auch wenn du es nicht genau erklären kannst. Dieses Gefühl ist wichtig.

Du kannst mit jemandem sprechen, wenn:

- dich etwas belastet oder traurig macht
- jemand deine Grenzen nicht respektiert
- du Angst hast oder dich unsicher fühlst
- du beobachtest, dass es jemand anderem schlecht geht

An wen kannst du dich wenden?

Du bist nicht allein. Du kannst dich an folgende Personen wenden:

- deine Trainerin oder deinen Trainer
- eine Betreuerin oder einen Betreuer
- die **Kinderschutzbeauftragten** im Verein
(du findest sie auf der Website oder auf Aushängen im Verein)

Wenn du dich nicht traust, persönlich zu sprechen, gibt es auch **anonyme Möglichkeiten**, um Hilfe zu bekommen. Wie den Aushang mit dem QR-Code.

Was passiert, wenn du etwas erzählst?

- Du wirst **ernst genommen**
- Es wird **vertraulich** mit deinen Informationen umgegangen
- Dein Schutz steht immer an erster Stelle
- Erwachsene kümmern sich darum, dass dir geholfen wird

Du bekommst Unterstützung – und du hast keine Schuld an dem, was passiert ist.

Unser Versprechen an dich

Die ACT Kassel möchte ein Ort sein,

- an dem du dich sicher fühlst
- an dem du du selbst sein darfst
- an dem deine Grenzen respektiert werden

Du hast das Recht auf Schutz, Respekt und Unterstützung. Immer.